

0 Wissenschaftsjahr 2023: „Unser Universum“

Eine Initiative des Bundesministeriums
für Bildung und Forschung



Alle Informationen zum Wissenschaftsjahr 2023: <https://www.wissenschaftsjahr.de/2023/>
Deutschlandweit gibt es viele Astro-Events: <https://www.wissenschaftsjahr.de/2023/veranstaltungen>

1 Öffnungszeiten der Sternwarte (Öffentliche Führungen)

- **Regelmäßige öffentliche Montagsführungen**
Bis 22.05.2023 geöffnet um 22:00 Uhr jeden Montag bei klarem Himmel (außer feiertags, außer 15.05.23, wg. Astrovortrag, s.u.).
- 23.05.–08.10.2023: Sommerpause (zu hell zum Beobachten und Urlaubszeit)
- Ab 09.10.2023 wieder Montagsführungen um 20:30 Uhr.
- Details immer auf: www.sternwarte-rosenheim.de/oeffnungszeiten



2 Öffentliche Fachvorträge zu astronomischen Themen in Rosenheim – Übersicht

(Populärwissenschaftliche Vorträge - auch für interessierte Laien geeignet)

- Etwa vier Mal im Jahr organisiert die Sternwarte populärwissenschaftliche Vorträge zu astronomischen Themen an der Hochschule (19 Uhr, Raum AZ1.50 oder ab Juni hoffentlich wieder B0.23).

Do 27.04.2023

- Priv.-Doz. Dr. Silke Britzen, Max-Planck-Institut für Radioastronomie, Bonn
- **„Das Event-Horizon-Teleskop: Die letzten Bilder vor dem Abgrund schwarzer Löcher“**

Mo 15.05.2023

- Dr. Gisela Detrell, Universität Stuttgart, Institut für Raumfahrtssysteme
- **„Lebenserhaltungssysteme im Weltall: Wie ist Leben auf dem Mars möglich?“**

Mi 21.06.2023

- Dr. Kai Noeske, European Space Agency ESA, Den Haag
- **„Das Webb-Weltraumteleskop: Nächste Generation der Einsicht“**

Mi 22.11.2023 – Mo 27.11.2023

- Festwoche zum Wissenschaftsjahr 2023 „Unser Universum“ mit Ausstellung und **Vortrag am 23.11.23**

Details und Neuigkeiten immer auf www.sternwarte-rosenheim.de/vortraege



Vormerken!

3 Details zum Astro-Vortrag 27.04.2023

Vormerken!

Priv.-Doz. Dr. Silke Britzen, Max-Planck-Institut für Radioastronomie, Bonn:
„Das Event-Horizon-Teleskop: Die letzten Bilder vor dem Abgrund schwarzer Löcher“

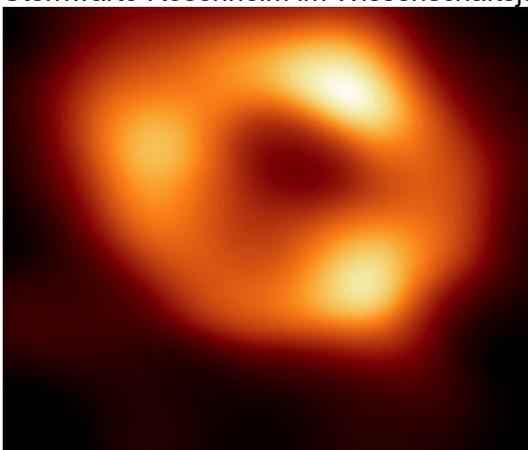
➤ Do 27.04.2023, 19:00 Uhr, Raum AZ1.50 Campus Rosenheim

Abstract zum Vortrag:

Die Event-Horizon-Teleskope (EHT) Kollaboration hat am 12. Mai 2022 das erste Bild des Schattens eines Schwarzen Lochs im Zentrum unserer Milchstraße veröffentlicht. Es ist das erste Bild von Sgr A*, aber bereits das zweite Bild eines supermassiven Schwarzen Lochs (nach M87*). Mittels eines Netzwerks von acht Radioteleskopen, das fast die Größe der Erde erreicht, gelang ein Bild, an dem mehr als 300 Kollegen weltweit lange gearbeitet haben.

Als Mitglied des internationalen EHT-Teams erzählt Frau Britzen über die Entstehung dieses Bildes, die Unterschiede zwischen Sgr A* und M87*, die Bedeutung der Aufnahmen für die Erforschung der kosmischen Schwerkraftfallen und die Pläne für die Zukunft der Erforschung Schwarzer Löcher

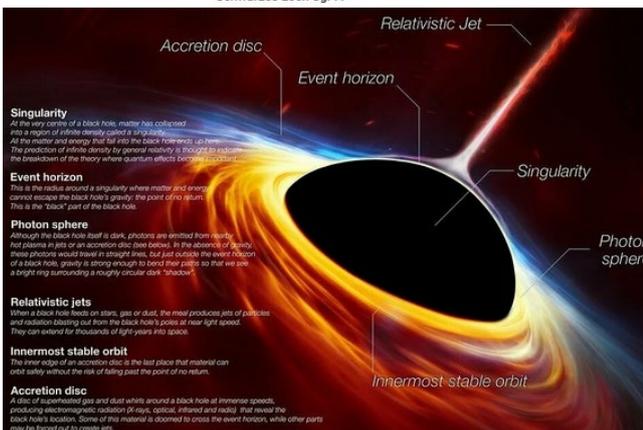
Priv.-Doz. Dr. Silke Britzen forscht am Max-Planck-Institut für Radioastronomie in der „Very Long Baseline Interferometry“ (VLBI) - Gruppe in Bonn. Sie sucht nach supermassiven binären Schwarzen Löchern, erforscht den Unterschied zwischen Quasaren und sogenannten BL Lac Objekten. Sie hält Vorlesungen an der Universität Heidelberg und versucht beständig die Begeisterung und das Interesse an der Astronomie zu vermitteln. Also kurz gesagt: Die ideale Referentin für das öffentliche astronomische Kolloquium der Sternwarte Rosenheim im Wissenschaftsjahr 2023 „Unser Universum“!



Schwarzes Loch Sgr A*



Montage der EHT-Teleskope



Rotierendes Schwarzes Loch mit Scheibe



Die Referentin: Priv.-Doz. Silke Britzen vom Max-Planck-Institut für Radioastronomie in Bonn

Bilder: EHT collaboration, ESO/Kommesser, ESO, Britzen

4 Rückblick 35 Jahre Geschichte Sternwarte Rosenheim und Video-Links



<https://youtu.be/39J6jbgvgrnc>

Die Präsentation über die Geschichte der Sternwarte vom letzten Oktober ist jetzt online im YouTube-Kanal „Videowissen“ www.youtube.de/videowissen



<https://t1p.de/ro-uwudl>

Den Fest-Vortrag von Prof. Dr. Harald Lesch zum Sternwarten-Geburtstag über „Extreme Energien im Universum“ finden Sie im [UWudL-YouTube-Kanal](https://t1p.de/ro-uwudl) oder direkt und einfacher in der

... **„Serie Sternwarte Rosenheim“ auf [Urknall-Weltall-und-das-Leben](https://t1p.de/ro-uwudl):**

- <https://t1p.de/ro-uwudl>
- hier sind alle seit 2017 aufgezeichneten Astro-Vorträge an der TH Rosenheim in einer Übersicht

„Serie Astro-Basics“ auf [Urknall-Weltall-und-das-Leben](https://t1p.de/ro-uwudl):

- <https://t1p.de/Astro-Basics>
- Z.B. aktuell zur sehr hellen Venus am Abendhimmel (die Begegnung mit Jupiter vor 2-3 Wochen war eine Show am Westhimmel), oder Infos zum Kometen ZTF von Ende Januar und vieles mehr

You-Tube Kanal Videowissen

- Abonnieren Sie www.youtube.de/videowissen auf YouTube
- Der Kanal ist eine Schwester von www.uwudl.de, hier gibt es auch astronomische Videos, aber auch Videos zum Klimawandel, Erneuerbaren Energien und mehr.
- So bald 10.000 Abonnenten erreicht sind, werden noch einige zeitlose Leckerbesser hochgeladen..., also helfen Sie mit und klicken Sie auf „abonnieren“....

5 Bitte den Newsletter an weitere Interessenten weiterleiten

Wie kann man diesen Newsletter abonnieren? Infos auf: www.sternwarte-rosenheim.de/newsletter oder mail an: elmar.junker@th-rosenheim.de.

6 Spenden (steuerlich absetzbar)

Der Unterhalt der Sternwarte wird auch weiterhin aus Spendenmitteln finanziert. Gerne werden **Spenden** entgegen genommen unter: IBAN: DE49 7115 0000 0000 2156 32 (SWIFT: BYLADEM1ROS), (d.h. Sparkasse Rosenheim Kontonr. 215632, BLZ 711 500 00; Kontoinhaber: Hochschule Rosenheim), Betreff: Spende Sternwarte und Ihre Adresse. Bis 200 € reicht der Kontoauszug, ansonsten ist die Ausstellung einer Spendenquittung möglich. Großer Dank an alle bisherigen Spender/innen!

Mit besten astronomischen Grüßen und Wünschen für einen schönen Sommer
All Time Clear Skies

Ihr Prof. Dr. Elmar Junker (&Team)
[„Das Weltall: Du lebst darin – Entdecke es“](https://t1p.de/ro-uwudl)